

Ehemalige berichten: Absolvent zeigt Möglichkeiten auf

Dass Wirtschaftsjuristen eine Beraterkarriere beim TÜV beginnen können, war für einige Studierende der Leuphana Law School eine gänzlich neue Perspektive. Herr Dr. Dralle und Herr Werner (ein Ehemaliger unserer Universität) wiesen in einem engagierten Vortrag auf Karrierechancen als Unternehmensberater im Bereich des Datenschutzes und der Informationssicherheit hin.

Müssen Unternehmen die Daten Ihrer Mitarbeiter preisgeben, wenn die Polizei danach fragt? Darf WhatsApp auf Firmenhandys installiert werden? Ist die private E-Mail-Nutzung beim Arbeitgeber auch von dem Fernmeldegeheimnis geschützt? Dies ist nur ein kurzer Auszug der Fragen, mit denen sich Berater des Datenschutz-Dienstleisters tagtäglich befassen. Da die weltweite Digitalisierung schneller voranschreitet als die Gesetzgebung, sind die Referenten oftmals mit Grauzonen konfrontiert, bei deren Bewältigung sich die methodenlastige Ausbildung der Leuphana noch heute bezahlt macht.

In ihrem beruflichen Alltag unterstützen die Berater die Entscheider ihrer Kunden zum Beispiel dabei, die Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung mit dem Geschäftsmodell des Unternehmens zu vereinen. Der Beruf ist abwechslungsreich, denn die Juristen arbeiten auch im Zertifizierungswesen des TÜVs als Prüfer, um sich von der Konformität von Organisationen und Unternehmen mit den Datenschutzvorschriften zu überzeugen.

Neben einer kurzen Einführung in das Datenschutzrecht informierten die Referenten über die wichtigsten Änderungen, die sich aus der EU-Datenschutzgrundverordnung gegenüber dem Bundesdatenschutzgesetz alter Fassung ergeben. Im Fokus standen dabei die Ansprüche der Betroffenen gegenüber den Verantwortlichen.

Die Studierenden nutzten die Gelegenheit, sich zu informieren, Fragen zu stellen und mehr über die Berufschancen von Wirtschaftsjuristen in dem rapide wachsenden digitalen Rechtsraum zu erfahren. Das Thema schloss sich nahtlos an die Compliance-Vorträge der letzten Wochen an.

Datum: 04.05.2018

Kategorien: LLS_Meldungen

Autor: Lydia Marie Dammann-Tamke
E-Mail: lydia.m.dammann-tamke@stud.leuphana.de